

Tournigan Energy Ltd. bildet Allianz mit Areva und erwirbt skandinavische Uran-Aktiva

07.12.2011 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 7. Dezember 2011. [Tournigan Energy Ltd.](#) (TSX-V: TVC; Frankfurt: TPG) die freut sich, folgende Transaktionen bekannt zu geben:

- Tournigan führt mit AREVA eine exklusive Privatplatzierung von 14.285.714 Einheiten durch (Einnahmen in Höhe von 1.000.000 \$).
- Tournigan unterzeichnet ein technisches Dienstleistungsabkommen mit AREVA, wobei AREVA ein Arbeitsprogramm durchführen wird, das aus metallurgischen und umweltbezogenen Testarbeiten bestehen wird, die Teil der Machbarkeitsstudie für Kuriskova sein werden.
- AREVA nominiert einen Vertreter im Board von Tournigan.
- Tournigan erwirbt für 53.639.848 Stammaktien von Tournigan sämtliche Rechte, Titel und Beteiligungen von Mawson Resources Ltd. (TSX: MAW) an sieben Uranexplorationsprojekten in Schweden und Finnland.
- Tournigan ändert seinen Namen zu "European Uranium Resources Ltd." und schließt eine Aktienkonsolidierung im Verhältnis von einer neuen für fünf alte Aktien ab.

"In Europa stehen 186 aktive Atomkraftwerke und 19 weitere werden zurzeit errichtet. Im Moment gibt es innerhalb der Europäischen Union nur eine aktive Uranmine, und zwar in der Tschechischen Republik. Europa benötigt daher die Entwicklung einer nachhaltigen Uranproduktion. European Uranium Resources wird das wichtigste Uranexplorationsunternehmen mit Schwerpunkt Europa sein, wo weltweit am meisten Uran pro Kopf verbraucht wird", sagte Dorian L. (Dusty) Nicol, President und CEO von Tournigan.

"Nach dem Abschluss dieser Transaktionen wird das Unternehmen ein deutlich größeres Uran-Portfolio in Europa haben und eine starke Arbeitsbeziehung mit AREVA errichtet haben, das zu den renommiertesten Unternehmen der globalen Atomstromindustrie und des Uranbergbaus zählt. Diese Partnerschaft wird das Unternehmen bei der Exploration und Erschließung seiner Konzessionsgebiete unterstützen, einschließlich des Vorzeigeprojektes des Unternehmens, das Uranprojekt Kuriskova in der Slowakei, wo wir für Anfang des kommenden Jahres den Beginn einer Machbarkeitsstudie planen."

Der Erwerb

Tournigan unterzeichnete mit [Mawson Resources Ltd.](#) ("Mawson") eine unverbindliche Absichtserklärung (das "Mawson-Abkommen") hinsichtlich des Erwerbs sämtlicher ausstehenden Aktien eines schwedischen Unternehmens, das sich zu 100 % im Besitz von Mawson ("Mawson Sweden") befindet. Die Entschädigung beläuft sich auf insgesamt 53.639.848 Stammaktien von Tournigan (die "TVC-Aktien").

Mawson wird die TVC-Aktien gemäß einem Vereinbarungsplan in Zukunft anteilmäßig an die Aktionäre von Mawson verteilen. Bis dahin stimmte Mawson zu, dass die TVC-Aktien kein Stimmrecht aufweisen werden.

Die Privatplatzierung

Das Unternehmen bot AREVA eine nicht-vermittelte Privatplatzierung in Höhe von 1.000.000 \$ durch die Emission von 14.285.714 Einheiten zu einem Preis von 0,07 \$ pro Einheit (die "Einheit") an, und AREVA hat das Angebot angenommen. Jede Einheit wird aus einer Stammaktie und einem nicht-übertragbaren Warrant auf den Kauf einer Stammaktie bestehen, wobei jeder Warrant AREVA berechtigt, innerhalb von drei Jahren eine zusätzliche Stammaktie des Unternehmens zu einem Preis von 0,20 \$ zu erwerben.

Das technische Dienstleistungsabkommen

Das Unternehmen wird ein technisches Dienstleistungsabkommen mit AREVA unterzeichnen, wobei AREVA ein Arbeitsprogramm durchführen wird, das aus metallurgischen und umweltbezogenen Testarbeiten

bestehen wird, die Teil der Machbarkeitsstudie für Kuriskova sein werden.

Tournigan geht davon aus, dass seine vorläufige Machbarkeitsstudie für die Lagerstätte Kuriskova, die von Tetra Tech Inc. aus Golden, Colorado, erstellt wird, bis Anfang 2012 abgeschlossen sein wird und plant, kurz danach mit den Arbeiten an der Machbarkeitsstudie zu beginnen.

Neuer Director

Gleichzeitig mit dem Abschluss der Transaktionen mit AREVA wird das Unternehmen sein Board auf neun Mitglieder erweitern und den von AREVA nominierten Vertreter als Director aufnehmen. AREVA hat das Recht, eine Person zu nominieren, die vom Unternehmen für die Aufnahme in das Board of Directors des Unternehmens akzeptabel ist, bis AREVA nicht mehr über jene Anzahl von Aktien verfügt, die der im Rahmen der Privatplatzierung erworbenen Anzahl von Einheiten entspricht.

Namensänderung und Konsolidierung

Das Unternehmen plant, seinen Namen zu "European Uranium Resources Ltd." zu ändern und seine Aktien im Verhältnis von einer neuen für fünf alte Aktien zu konsolidieren.

Bedingungen des Abschlusses

Die Verpflichtungen der Parteien hinsichtlich des Abschlusses der Transaktionen unterliegen einer Genehmigung der TSX Venture Exchange für sämtliche Aspekte dieser Transaktionen bezüglich der Akzeptierbarkeit für die Parteien, zufriedenstellender Ergebnisse der Kaufprüfung sowie der Erstellung einer formellen Dokumentation.

Erwerb von skandinavischen Konzessionsgebieten

Finnland

Das Projekt Nuottijarvi

Die Uranlagerstätte Nuottijarvi befindet sich im mittleren Norden von Finnland, etwa 35 Kilometer nordöstlich der Stadt Kajaani. Das Projektgebiet umfasst eine Explorationslizenz mit einer Größe von 96 Hektar. Nuottijarvi wurde 1959 von Outokumpu Oy entdeckt, das das Konzessionsgebiet mit Unterbrechungen bis 1969 erkundete. Es wurden radiometrische und magnetische Untersuchungen sowie elektromagnetische Untersuchungen und geologische Kartierung durchgeführt. Es wurden insgesamt 43 Diamantbohrlöcher auf insgesamt 6.679 Metern gebohrt. Outokumpu ergab auch eine Probe von 867 Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,05 % U₃O₈ und 1,10 % P.

Die Uranmineralisierung bei Nuottijarvi kommt in Form von Uranit vor, das in Zusammenhang mit Fluorapatitbrekzien steht, die sich in einem Carbonat-Apatit-Horizont beim Kontakt zwischen quarzitischen und graphitischen Brekzien befinden. Der mineralisierte Körper weist eine Mächtigkeit von etwa 40 Metern auf, erstreckt sich von der Oberfläche bis in eine vertikale Tiefe von 80 Metern, verläuft über eine Streichenlänge von 400 Metern und ist entlang des Streichens sowie in der Tiefe weiterhin offen.

Am 8. September 2010 veröffentlichte Mawson in seinem Unternehmensprofil unter www.sedar.com einen "technischen Bericht" vom 6. August 2010 mit dem Titel "Report on the Geology, Mineralization and Resource Estimation of the Nuottijarvi Uranium-Phosphate Deposit, Central Finland", der von John Nebocat von PGS Pacific Geological Services und Geoff Reed von Reed Leyton Consultants erstellt wurde. Die Autoren erstellten im Namen von Mawson eine Ressourcenschätzung für die Lagerstätte Nuottijarvi. Diese Ressourcenschätzung umfasst eine abgeleitete Ressource von 2,0 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,074 % U₃O₈ und enthält unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,03 % U₃O₈ 3,27 Millionen Pfund U₃O₈. Die Schätzung basierte auf 43 Diamantbohrlöchern auf insgesamt 6.679 Metern, die auf einem 50 mal 50 Meter großen Bohrschema gebohrt wurden. Tournigan hält diese Ressourcenschätzung für relevant, hat sie jedoch nicht auf unabhängige Weise verifiziert. Keine "qualifizierte Person" hat ausreichende Arbeiten durchgeführt, um die historische Schätzung als aktuelle Mineralressource klassifizieren zu können, weshalb Tournigan die historische Schätzung nicht als aktuelle Mineralressource behandelt.

Es wird ein metallurgisches Untersuchungsprogramm empfohlen, um zu ermitteln, welcher Anteil von Uran in Uraninit im Verhältnis zu jenem von Apatit (ein phosphorhaltiges Mineral) enthalten ist und ob das Uran von

Phosphor getrennt werden kann. Außerdem sollten weitere Bohrungen durchgeführt werden, um nach seitlichen und Tiefenerweiterungen der Lagerstätte zu suchen. Nach dem Abschluss dieser Arbeiten könnte sich Tournigan dazu entscheiden, die historische Ressourcenschätzung zu verifizieren und zu aktualisieren.

Das Projekt Riutta

Das Projekt Riutta befindet sich im Südosten Finnlands, in der Nähe der Stadt Joensuu. Das Projektgebiet umfasst zehn Explorationslizenzen mit einer Größe von 790,2 Hektar. Die Mineralisierung im Projektgebiet wurde im Jahr 1958 von einem Erkunder entdeckt, der mineralisierte Felsbrocken identifizierte. Seither wurden die Explorationen auf dem Projekt von Atomenergija (1958-1959), Outokumpu Oy (1960-1963), Geological Survey of Finland (1983-1988) und AREVA (2008-2009) durchgeführt. Bei Riutta wurden über 500 mineralisierte Felsbrocken identifiziert; über 100 dieser Felsbrocken ergaben Untersuchungswerte von über 1,0 % Uran. Schürfungen ergaben eine Uranmineralisierung, die in Form von Pechblendenerzgängen und -einschlüssen vorkommt.

Bei Riutta wurden insgesamt 65 Bohrlöcher (6.275 Meter) gebohrt. Die Bohrungen waren auf oberflächennahe Bohrlöcher über einen längeren Zeitraum beschränkt. Zu den bis dato besten Bohrergebnissen zählen 11,3 Meter mit 0,68 % U₃O₈ (einschließlich 3,7 Meter mit 1,53 % U₃O₈), beginnend in einer Tiefe von 28,3 Metern; 3,6 Meter mit 1,10 % U₃O₈ (einschließlich 0,35 Meter mit 9,79 % U₃O₈), beginnend in einer Tiefe von 42,0 Metern; und 1,0 Meter mit 0,35 % U₃O₈, beginnend in einer Tiefe von 63,3 Metern. Mehrere Zonen mit mineralisierten Abschnitten wurden noch nicht mittels Bohrungen erprobt. Auf einem größeren, 3,6 Kilometer langen Abschnitt wurden hohe Urangelhalte auf einer Streichenlänge von 450 Metern durchschnitten.

Die Uranmineralisierung bei Riutta besteht aus Pechblendenerzgängen und -einschlüssen in Brekzien innerhalb eines Quarz-Serizit-Schiefer-Muttergesteins. Das Festgestein umfasst Gneise aus dem Archaikum, die unterhalb von Quarziten aus dem Proterozoikum liegen. Durch diese verlaufen mafische und ultramafische Gesteinsgänge. Die Alteration ist umfassend und beinhaltet Epidot, Chlorit, Quarz, Serizit, Albit, Kalifeldspat und Carbonat.

Das Projekt Asento

Das Projekt Asento ("10.000 Felsbrocken") ist eine neue Entdeckung im mittleren Norden von Finnland. Es wurde eine Vielzahl an mineralisierten Felsbrocken identifiziert, und das Projektgebiet gilt als äußerst viel versprechend für erzgangähnliche hydrothermale Uranlagerstätten innerhalb von Graniten aus dem Archaikum. Es wurden 37 Explorationslizenzen mit einer Größe von 3.556,6 Hektar beantragt.

Schweden

Gebiet Hotagen

Das Projektgebiet umfasst vier Explorationsschürfrechte mit einer Größe von 6.693 Hektar. Die Uranlagerstätten im Gebiet Hotagen befinden sich im nordöstlichen Teil einer geologischen Provinz, die als „Olden Window“ im mittleren Westen von Schweden bekannt sind. Diese heißt so, weil es sich um ein isoliertes Gebiet mit Untergrundgestein aus dem Proterozoikum handelt, das innerhalb jüngerer Sequenzen aus dem späten Präkambrium bis früheren Paläozoikum stammt, die das Kaledonische Gebirge bilden, das Schweden und Norwegen voneinander trennt. Die Uranmineralisierung kommt in Form von Erzgängen und Brekzien (örtlich reich an Fluorit) in einem uranhaltigen Granitmuttergestein vor.

Das Gebiet beinhaltet das Projekt Klappibacken. Am 29. Februar 2008 veröffentlichte Mawson in seinem Unternehmensprofil unter www.sedar.com einen "technischen Bericht" vom 28. Februar 2008 mit dem Titel "Technical Report on the Review of Three Uranium Properties in Northern Sweden: Klappibacken, Duobblon and Tassjo", der von Andrew Browne von GeoSynthesis Pty. Ltd. erstellt wurde. Der Autor erstellte im Namen von Mawson eine Ressourcenschätzung für die Lagerstätte Klappibacken. Diese Ressourcenschätzung umfasst eine angezeigte Ressource von 1,28 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,077 % U₃O₈ (2,17 Millionen Pfund U₃O₈). Die Schätzung basierte auf 34 Diamantbohrlöchern (insgesamt 4.220 Meter). Am 16. Juli 2008 veröffentlichte Mawson eine Pressemitteilung, die diese Ressourcenschätzung aktualisierte. Die aktualisierte Schätzung wurde von Andrew Browne von GeoSynthesis Pty. Ltd. erstellt und beinhaltete die Ergebnisse von 20 weiteren Diamantbohrlöchern, die nach der Veröffentlichung der Ressourcenschätzung im Februar 2008 abgeschlossen wurden. Die aktualisierte Ressourcenschätzung umfasst eine gemessene und angezeigte Ressource von 1,94 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,08 % U₃O₈ und enthält unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,025 % U₃O₈ 3,3 Millionen Pfund U₃O₈. Tournigan hält diese Ressourcenschätzungen für relevant,

hat sie jedoch nicht auf unabhängige Weise verifiziert. Keine „qualifizierte Person“ hat ausreichende Arbeiten durchgeführt, um die historische Schätzung als aktuelle Mineralressource zu klassifizieren, weshalb Tournigan die historische Schätzung nicht als aktuelle Mineralressource behandelt.

Andere Explorationsergebnisse beinhalten die Entdeckung von 66 uranmineralisierten Ausbissen auf den Explorationsschürfrechten auf einem 8 mal 7 Kilometer großen Gebiet im Umfeld des Projektes Kläppibacken. Die Probenergebnisse dieser Ausbisse beinhalteten 40 Werte oberhalb von 0,05 % U₃O₈, die zwischen 0,05 % U₃O₈ und 8,04 % U₃O₈ variierten und durchschnittlich 0,79 % U₃O₈ betrugten. Die Entdeckung dieser uranmineralisierten Ausbisse ist insofern von Bedeutung, als das zu Tage tretende Gestein weniger als 10 % der Oberfläche des Gebiets Hotagen ausmacht; der Rest des Gebiets liegt unterhalb einer ein bis zwei Meter dünnen Deckschicht.

Auf drei Konzessionsgebieten des Projektgebiets – Kläppibacken, Ravinen und Urban Hill – wurden bis dato 155 oberflächennahe Diamantbohrlöcher gebohrt. Das beste Bohrergebnis beträgt 56 Meter mit 0,1 % U₃O₈, beginnend in einer Tiefe von 20 Metern. Neue Ziele wurden bis zu einem Kilometer entlang des Streichens der Ressource Kläppibacken identifiziert. Zudem wurden weitere Ziele für Bohrtests identifiziert.

Tournigan beabsichtigt, seine Explorationen in diesem Gebiet fortzusetzen, indem es nach Erweiterungen der bekannten Mineralisierung sucht und neue Ziele identifiziert und bebohrt. Tournigan könnte sich zu gegebener Zeit dazu entscheiden, die historischen Ressourcenschätzungen zu verifizieren und zu aktualisieren.

Das Projekt Doublon

Das Projektgebiet Doublon mit seinen Explorationslizenzen mit einer Größe von 1.524 Hektar befindet sich im Nordwesten von Schweden. Die Uranmineralisierung steht in Zusammenhang mit einer sauren vulkanischen (Ignimbrit) und sedimentären Sequenz. Am 29. Februar 2008 veröffentlichte Mawson in seinem Unternehmensprofil unter www.sedar.com einen „technischen Bericht“ vom 28. Februar 2008 mit dem Titel „Technical Report on the Review of Three Uranium Properties in Northern Sweden: Kläppibacken, Duobblon and Tassjo“, der von Andrew Browne von GeoSynthesis Pty. Ltd. erstellt wurde. Der Autor erstellte im Namen von Mawson eine Ressourcenschätzung für das Projekt Doublon. Diese Ressourcenschätzung umfasst eine abgeleitete Ressource von 13,8 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,029 % U₃O₈ und enthält unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,01 % U₃O₈ 8,75 Millionen Pfund U₃O₈. Diese Schätzung basierte auf 55 Diamantbohrlöchern (insgesamt 10.300 Meter). Tournigan hält diese Ressourcenschätzung für relevant, hat sie jedoch nicht auf unabhängige Weise verifiziert. Keine „qualifizierte Person“ hat ausreichende Arbeiten durchgeführt, um die historische Schätzung als aktuelle Mineralressource zu klassifizieren, weshalb Tournigan die historische Schätzung nicht als aktuelle Mineralressource behandelt.

Tournigan beabsichtigt, weitere Bohrungen durchzuführen, um das Vertrauen in die Ressource zu stärken und die Möglichkeit für eine Erweiterung der Mineralisierung gemeinsam mit ersten metallurgischen Testarbeiten zu erproben. Nach dem Abschluss dieser Arbeiten könnte sich Tournigan dazu entscheiden, die historische Ressourcenschätzung zu verifizieren und zu aktualisieren.

Das Projekt Kapell

Das Projekt Kapell, mitten in Schweden gelegen, umfasst einen 15 Kilometer langen Abschnitt, der das Potenzial für Rollfront-ähnliche, in Sediment enthaltene Uranmineralisierungen aufweist. Die Explorationslizenzen umfassen ein 4.379 Hektar großes Gebiet. Bis dato wurden drei Zielgebiete identifiziert: Aviken, wo Bohrabschnitte von 2,65 Metern mit 1,54 % eU₃O₈ („eU₃O₈“ entspricht U₃O₈, basierend auf radiometrischen Aufzeichnungen), beginnend in einer Tiefe von 21,8 Metern, sowie von 2,65 Metern mit 1,05 % eU₃O₈, beginnend in einer Tiefe von 3,2 Metern, gemeldet wurden; Solvbacktjärn, wo ein Bohrabschnitt von 1,55 Metern mit 2,38 % eU₃O₈, beginnend in einer Tiefe von 8,35 Metern, gemeldet wurde; und Tossassjon, wo 18 mineralisierte Ausbisse und 392 mineralisierte Felsbrocken auf einer Streichenlänge von 1,6 Kilometern identifiziert wurden.

Das Projekt Aronsjo

Das Projekt Aronsjo ist ein Konzessionsgebiet in frühem Stadium, das als viel versprechend für eine in Brekzien enthaltene Uranmineralisierung in Natrium-metasomatisierten Graniten erachtet wird. Die Explorationslizenzen umfassen ein 1.844 Hektar großes Gebiet.

“Qualifizierte Person“

Dorian L. (Dusty) Nicol (RG, CPG und FAusIMM), President und CEO von Tournigan, ist die "qualifizierte Person" des Unternehmens für diese Pressemitteilung und hat bestätigt, dass die in der Pressemitteilung enthaltenen Informationen mit jenen der "qualifizierten Person" übereinstimmen.

Über Tournigan

Tournigan ist ein Uranexplorations- und -erschließungsunternehmen. Das Vorzeigeprojekt des Unternehmens ist die Uranlagerstätte Kuriskova in der Slowakei, die zu den hochgradigsten Uranlagerstätten der Welt zählt. In der Slowakei sind zurzeit vier Atomreaktoren in Betrieb, die die Hälfte des Strombedarfs des Landes erzeugen; zwei weitere Reaktoren sind geplant oder werden zurzeit errichtet.

Durch den bevorstehenden Erwerb von Urankonzessionsgebieten von Mawson wird Tournigan geographisch diversifizieren, indem es auch Projekte in Schweden und Finnland erwirbt, die ebenfalls der Europäischen Union angehören und auf Atomstrom setzen. In Schweden erzeugen zehn Atomreaktoren über 40 % des Strombedarfs des Landes. Finnland verfügt zurzeit über vier aktive Reaktoren, die etwa 28 % des Strombedarfs des Landes erzeugen. Ein fünftes großes Atomkraftwerk wird zurzeit in Finnland errichtet; Pläne für ein sechstes liegen bereits vor. Tournigan beschäftigt sich mit sicheren und nachhaltigen Explorationen und Minenerschließungen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Doris Meyer unter (604) 536-2711 oder besuchen Sie unsere Website unter www.tournigan.com.

TOURNIGAN ENERGY LTD.

"Dusty Nicol"

Dorian L. (Dusty) Nicol, President und CEO

Nähere Informationen erhalten Sie über Doris Meyer unter der Telefonnummer (604) 536-2711 bzw. auf der Website www.tournigan.com.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Vorsorglicher Hinweis:

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den aktuellen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen werden oftmals durch Termini wie „planen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „glauben“, „vermuten“, „schätzen“, „hinweisen“, „anzeigen“ und ähnliche Termini oder Aussagen zum Ausdruck gebracht, wonach gewisse Ereignisse oder Bedingungen eintreten „könnten“ oder „werden“. Solche zukunftsgerichtete Aussagen bergen bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren in sich, die dazu führen könnten, dass sich tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Solche Faktoren beinhalten unter anderem: die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsarbeiten; Schlussfolgerungen der wirtschaftlichen Bewertungen; Änderungen der Projektparameter infolge von Planänderungen; mögliche Änderungen der Goldgehalte oder der Gewinnungsraten; Unfälle, Streiks und andere Risiken der Bergbaubranche; Verzögerungen beim Erhalt von behördlichen Genehmigungen oder von Finanzierungen; sowie Schwankungen der Metallpreise. Es könnte auch andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie geplant, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich nur auf den Tag, an dem sie geäußert wurden, und das Unternehmen ist nicht verpflichtet – sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben – zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es als Folge von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder Ergebnissen oder aus anderen Gründen. Zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar, weshalb man sich nicht auf solche Aussagen verlassen sollte.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/31965--Tournigan-Energy-Ltd.--bildet-Allianz-mit-Areva-und-erwirbt-skandinavische-Uran-Aktiva.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).